Trittau: B-Plan Nr. 51



Im Rahmen der Aufstellung des rd. 13 ha umfassenden Bebauungsplans Nr. 51 für eine Gewerbeerschließung in der Gemeinde Trittau waren ein Fachgutachten über die Auswirkungen auf die Wasserhaushaltsbilanz und in Verbindung damit ein Entwässerungskonzept für die Regen- und Schmutzwasserableitung zu erarbeiten. Aufgrund der starken Neigung des Geländes und dem in weiten Teilen heterogenen Untergrund können dezentrale Maßnahmen zur Regenwasserbewirtschaftung nicht umgesetzt werden. Anfallendes Niederschlagswasser soll über Freigefälleleitungen unterhalb der geplanten Erschließungsstraße gesammelt und in den nordöstlichen Bereich des Geländes geführt werden. Dort wird das Niederschlagswasser über eine Regenwasserbehandlungsanlage einem zweistufig kombinierten Regenrückhalte- und Sickerbecken zugeführt und großflächig in den Untergrund versickert. Zusätzlich erfolgt für die Aufnahme stärkerer Regenereignisse eine höhenversetzte, gedrosselte Ableitung in den vorhandenen z. T. verrohrten Entwässerungsgraben an der Landesstraße L93 und im weiteren Verlauf in das Gewässersystem Furtbek.

Auftraggeber
Wirtschafts- und Aufbaugesellschaft Stormarn mbH
Mommsenstraße 14
23843 Bad Oldesloe

Bearbeitungszeitraum
2019 - 2020

Unsere Leistungen
Entwässerungskonzept RW + SW
Wasserhaushaltsbilanzierung nach A-RW 1

Ausführungszeitraum
seit 2022 (laufend)

